

Hoffnungsvolle Resultate der Entwicklungsstudie «Zukunft Rotsee und Rudersport»

Der Rotsee gilt als schönste Rudersport-Naturarena der Welt. Enge Platzverhältnisse sowie ungenügende Infrastrukturen für Rudersportveranstaltungen führten jedoch dazu, dass der Rotsee vom internationalen Ruderverband FISA für die Ruder-Weltmeisterschaften 2011 nicht mehr berücksichtigt wurde. Die von Stadt und Kanton Luzern sowie der Gemeinde Ebikon veranlasste Entwicklungsstudie «Zukunft Rotsee und Rudersport» zeigt anhand konkreter Planungsgrundlagen Mittel und Wege auf, die nachhaltige Entwicklung und Positionierung des Rotsees als international bedeutende Rudersportstätte und als Natur- und Erholungsraum zu sichern.

Der Status als internationaler Regattastandort hat für das Standortmarketing und die wirtschaftliche Wertschöpfung der Stadt und des Kantons Luzern grosse Bedeutung. Stadt und Kanton Luzern, die Gemeinde Ebikon sowie der Regattaverein Luzern beauftragten die Firma Metron deshalb mit der Erarbeitung einer Entwicklungsstudie, die in einer umfassenden Betrachtung die wachsenden Bedürfnisse des Rudersports sowie die Ansprüche von Naturschutz, Freizeit und Erholung klärt und in Einklang bringt.

Sie umfasst planerische und bauliche Massnahmen mit unterschiedlichem Konkretisierungsgrad, welche die Durchführung internationaler Regatten auf dem Rotsee auch in Zukunft sicherstellen sollen. Die mit den Ausschüssen Rudersport und Raumentwicklung erarbeiteten Strategiegrundsätze sollten in den nächsten drei bis fünf Jahren umgesetzt werden.

In einem ersten Schritt werden unter Federführung des Kantons Luzern zusammen mit den betroffenen Gemeinden die raumplanerischen Grundlagen geschaffen und mit dem Naturschutz abgeglichen. Für die Planung und Realisierung der notwendigen Infrastrukturen wird der Regattaverein Luzern zusammen mit ruder- und rotseeaffinen Kreisen eine private Trägerschaft gründen, die mit Stadt und Kanton Luzern sowie der Gemeinde Ebikon im Sinne einer Public Private Partnership (PPP) zusammenarbeitet.

Medienauskünfte erteilen:

Urs Hunkeler, Präsident Regattaverein Luzern, 079 668 31 33

Regula Schneider, Metron AG, Brugg, 056 460 91 11